



von links nach rechts: André Berger, Alexander Hohaus (apoBank, Personalmarketing), Ngoc Khang Nguyen, Mustafa Sezer und Jonas Krettek, Foto: HHU / Ivo Mayr

06.12.2018 16:58 CET

## apoBank vergibt Stipendien an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

**Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) fördert seit dem Wintersemester 2018/2019 das "Chancen nutzen" Stipendienprogramm der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Die Bank unterstützt dabei vier Studierende der Fakultät Wirtschaftswissenschaften.**

"Uns ist es ein besonderes Anliegen, schon frühzeitig in den akademischen Nachwuchs zu investieren und gezielt Talente zu fördern. Dabei gehen wir

über eine rein finanzielle Unterstützung hinaus und bieten unseren Stipendiatinnen und Stipendiaten zum Beispiel an, Praktika bei uns zu absolvieren oder Abschlussarbeiten zu schreiben. Wir werden sie 2019 für einen Tag in die apoBank-Zentrale nach Düsseldorf einladen, damit sich beide Seiten kennenlernen und Kontakte für einen späteren Einstieg knüpfen können", berichtet Dr. Joachim Goldbeck, Bereichsleiter Personal bei der apoBank.

Das "Chancen nutzen" Stipendienprogramm der Heinrich-Heine-Universität basiert auf dem Deutschlandstipendium der Bundesregierung. Dabei wird die Förderleistung von privaten Trägern wie der apoBank durch den Beitrag des Bundes verdoppelt. Mit „Chancen nutzen“ werden besonders leistungsstarke, engagierte Studierende monatlich insgesamt mit einem Betrag von 300 Euro unterstützt. Im Rahmen der Stipendienverleihung überreichte Rektorin Prof. Dr. Anja Steinbeck am 5. Dezember 2018 die Urkunden an insgesamt 361 Stipendiatinnen und Stipendiaten, die von 81 Stipendiengebern gefördert werden.

---

## **Über die apoBank**

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) ist die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell.

[www.apobank.de](http://www.apobank.de)

Seit der Gründung vor 120 Jahren ist verantwortungsbewusstes Handeln in den Unternehmenswerten der apoBank fest verankert. Sie setzt sich fürs Miteinander ein, fördert Zukunftsprojekte, Kultur sowie soziales Engagement und investiert in Nachhaltigkeit und ökologisches Bewusstsein:

[www.apobank.de/mehr-ermoeglichen](http://www.apobank.de/mehr-ermoeglichen)

## Kontaktpersonen



**Ines Semisch**

Pressekontakt

Pressesprecherin

[ines.semisch@apobank.de](mailto:ines.semisch@apobank.de)

+ 49 211 - 5998 5308



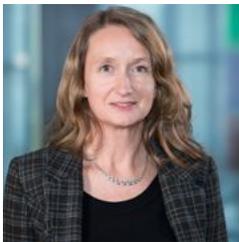
**Christoph Koos**

Pressekontakt

Pressereferent

[christoph.koos@apobank.de](mailto:christoph.koos@apobank.de)

+49 211 5998 154



**Anita Widera**

Pressekontakt

Pressereferentin

[anita.widera@apobank.de](mailto:anita.widera@apobank.de)

0211 5998 153